



26/2011

4. Mai 2011

## Die KISD der FH Köln feiert ihr 20-jähriges Bestehen mit einem Festakt und der internationalen Designkonferenz »Design between Utopia and Dystopia«

Mit einem Festakt am 19. Mai und einer internationalen Designkonferenz am 20. und 21. Mai feiert die Köln International School of Design (KISD) der Fachhochschule Köln ihr 20-jähriges Bestehen (Fachhochschule Köln, KISD, Ubiering 40, 50678 Köln). Mit Grußworten und Beiträgen der überraschenden Art lässt die KISD am 19. Mai ab 18.00 Uhr in einem Festakt 20 Jahre erfolgreiche Designausbildung Revue passieren. **Es sprechen unter anderem: Prof. Dr. Joachim Metzner** (Präsident der Fachhochschule Köln), **Anke Brunn** (Staatsministerin a.D.), **Angela Spizig** (Bürgermeisterin der Stadt Köln), **(Tim Marshall** (Provost Parsons The New School for Design) **und der Gründungsdekan des Kölner Modells Prof. Dr. Michael Erhoff** (Professor für Designtheorie und -forschung an der KISD) **sowie Prof. Philipp Heidkamp** (Dekan der Fakultät für Kulturwissenschaften der Fachhochschule Köln und Professor für Interface Design an der KISD), **Prof. Jenz Großhans** (Direktor der KISD und Professor für Design Konzepte an der KISD) **und Prof. Wolfgang Laubersheimer** (Professor für Produktionstechnologie an der KISD). Weiterer Bestandteil des Festakts werden ungewöhnliche Beiträge von Studierenden und Ehemaligen sein. Im Anschluss wird bei Getränken und Snacks mit allen Gästen ausgiebig gefeiert.

Mit zahlreichen internationalen Gästen aus 20 Jahren KISD findet am 20. und 21. Mai ab 10.00 Uhr der Köln International Summit on Design zum Thema »Design between Utopia and Dystopia« statt. Lehrende, internationale Design-Experten, Studierende und Ehemalige setzen sich am 20. Mai in sieben Arbeitsgruppen intensiv mit dem Thema auseinander. Die Workshop-ergebnisse werden am 21. Mai vorgestellt und diskutiert.

Im Oktober 1991 wurde der Fachbereich Design der Fachhochschule Köln mit dem Diplomstudiengang Design eröffnet. Der erste Jahrgang hatte 40 Studierende. Seitdem hat sich das Kölner Modell nicht nur etabliert und bewährt, sondern kontinuierlich weiterentwickelt. Ein Modell, das vor allem durch die projektorientierte Lehre, die Aufhebung traditioneller Semesterstrukturen und die Absage an ein Spezialistentum immer wieder für Aufmerksamkeit und Diskussionen gesorgt hat und inzwischen in manche curriculare Konzepte im In- und Ausland eingeflossen ist. 2002 vollzog der Fachbereich nach elf Jahren den Wandel zur Köln International School of Design der Fachhochschule Köln. Die KISD zählt heute auch international zu den renommiertesten Ausbildungsstätten im Bereich Design. Dies wird auch von der »BusinessWeek« bestätigt, welche die KISD in ihrem Ranking bereits zwei Mal zu den besten Hochschulen weltweit zählte.

Die Zahl der Studierenden hat sich bei rund 70 Newcomern im Wintersemester und rund 400 Studierenden im Jahresdurchschnitt eingependelt. Im aktuellen Studienjahr sind bereits ein

Fachhochschule Köln  
Claudiusstraße 1  
D 50 678 Köln  
Telefon: +49 221/8275-31 90  
Telefax: +49 221/8275-33 94  
www.fh-koeln.de



fh-aktuell



• Viertel der eingeschriebenen Studierenden internationale Studierende. Betreut werden die Studierenden in den zwölf verschiedenen Lehrgebieten von 14 Professorinnen und Professoren, zahlreichen internationalen Gastdozentinnen und Gastdozenten (wie z.B. Tom Hardy, Jasper Morrison, David Small oder Erik Spiekermann), technischen Lehrenden und wissenschaftlichen sowie weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

• **Die KISD kooperiert im Rahmen von Studierenden- und Dozentenaustausch sowie gemeinsamen Projekten mit Hochschulen auf der ganzen Welt.** Besonders enge Beziehungen bestehen zudem zu den renommierten internationalen Ausbildungsstätten Parsons New School of Design und Rhode Island School of Design (RISD), beide in den USA, der Hong Kong Polytechnic University (PolyU), Musashino Art University (MAU) in Tokyo/Japan, Shih-Chien University (SCID) in Taipeh/Taiwan, Glasgow School of Art (GSA) in Schottland/GB, der Politecnico di Milano (Polimi) in Italien, Les Ateliers in Paris/Frankreich und der Konstfack in Stockholm/Schweden.

• **Von Anfang an hat die KISD bereits erfolgreich Kooperationsprojekte mit der Wirtschaft, mit Institutionen oder Verbänden durchgeführt.** Die umfassenden Erfahrungen und Erfolge als Ergebnis dieser Zusammenarbeit tragen dazu bei, Kompetenzen zu fördern und zu sichern und wirken mit, die hervorragende Designausbildung an der KISD zu stärken. Zu den Kooperationspartnern der vergangenen Jahre zählen unter anderen die Volkswagen AG, Motorola Mobility Inc., Miele & Cie. KG, Ford-Werke GmbH, die T-Labs der Deutschen Telekom AG, die Bundeskunsthalle, das Museum Ludwig, die Köln Messe GmbH, das Goethe-Institut, die Stadt Leipzig, Super RTL oder das Bundesministerium für Bildung und Forschung.

• **Öffentliche Veranstaltungen wie u. a. die Ausstellung während der »Langen Nacht der Kölner Museen« mit über 1000 Besuchern, die vielbeachtete Ausstellungsreihe anlässlich der »Kölner Passagen« mit Gästen aus aller Welt, verschiedene Ausstellungen, Vorträge oder Konferenzen** (wie z.B. die »Designing Public« oder der BIRD Konferenz in der Galerie der KISD) sowie die Freitagspräsentationen während des Semesters stellen die jeweils aktuellen Arbeiten in den Kölner wie auch nationalen oder internationalen Kontext. Zum Ende des Sommersemesters präsentiert die KISD an unterschiedlichen Orten in Köln allen Interessierten die Ausstellung mit den Abschlussarbeiten der Absolventen – mal im Museum für Angewandte Kunst, mal in den Spichernhöfen und mal in den Räumen der KISD. Im Oktober organisiert die KISD mit einer Gruppe Studierender jährlich die Verleihung des »Kölner Design Preis« der Prof. Dr. Winkler Stiftung.

• **Zudem nehmen viele Studierende in Projekten regelmäßig an Wettbewerben teil. Zu den vielen Auszeichnungen von KISD-Studierenden zählen u.a. der »GWA Junior« in Gold, der »Kölner Design Preis«, der Preis »People in Motion« der Bayer AG, der »Lucky Strike Junior Designer Award«, der bundesweite Wettbewerb für Studierende »Energie für Ideen« des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) oder erst kürzlich der Service Innovation Award »Philips DirectLife, get fit your way«.**

Die **Fachhochschule Köln** ist die größte Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Deutschland. 16.600 Studierende werden von rund 400 Professorinnen und Professoren unterrichtet. Das Angebot der elf Fakultäten und des Instituts für Tropentechnologie umfasst rund 70 Studiengänge, jeweils etwa die Hälfte in Ingenieurwissenschaften bzw. Geistes- und Gesellschaftswissenschaften: von Architektur über Elektrotechnik und Maschinenbau, Design, Restaurierung, Informationswissenschaft, Sprachen und Soziale Arbeit

Fachhochschule Köln  
Claudiusstraße 1  
D 50 678 Köln  
Telefon: +49 221/8275-31 90  
Telefax: +49 221/8275-33 94  
www.fh-koeln.de

•••••



bis hin zu Wirtschaftsrecht und Medieninformatik. Neu hinzugekommen sind im Herbst 2009 die Angewandten Naturwissenschaften. Zur Hochschule gehören neben Standorten in Köln-Deutz und in der Kölner Südstadt auch der Campus Gummersbach; im Aufbau ist der Campus Leverkusen. Die Fachhochschule Köln ist Vollmitglied in der Vereinigung Europäischer Universitäten (EUA), sie gehört dem Fachhochschulverbund UAS 7 und der Innovationsallianz der nordrhein-westfälischen Hochschulen an. Die Hochschule ist zudem eine nach den europäischen Öko-Management-Richtlinien EMAS und ISO 14001 geprüfte und zertifizierte umweltorientierte Einrichtung.

Die **Köln International School of Design (KISD) der Fachhochschule Köln** zählt zu den renommiertesten Designausbildungsstätten an Hochschulen in Europa. Seit 1991 bietet die KISD ein projektorientiertes, interdisziplinäres Studienangebot, das Design als Prozess versteht und auf der Grundlage eines bewährten Konzeptes kontinuierlich Neues erprobt.

**Weitere Informationen / Kontakte für die Medien**

**Fachhochschule Köln**

Köln International School of Design  
 Dipl. Des. Christina Moritz  
 Tel. : 0221/ 82 75 36 06; Fax: 0221/ 31 88 22  
 E-Mail: christina.moritz@fh-koeln.de  
 www.kisd.de  
 http://kisd.de/summit

**Kontakt für Medien**

**Fachhochschule Köln**

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
 Petra Schmidt-Bentum  
 Tel.: 0221/82 75 -31 19;  
 E-Mail: petra.schmidt-bentum@fh-koeln.de  
 www.fh-koeln.de  
 www.facebook.com/fhkoeln  
 www.twitter.com/fhkoeln

fh-aktuell

Fachhochschule Köln  
 Claudiusstraße 1  
 D 50 678 Köln  
 Telefon: +49 221/8275-31 90  
 Telefax: +49 221/8275-33 94  
 www.fh-koeln.de

